

<i>Vorwort</i>	7
<i>Einleitung</i> (Wolf-Rüdiger Minsel / Waldemar Pallasch)	9
<i>I. Thesen zu Bedingungen schulischen Lernens und schulischer Motivation</i>	15
These 1: Lernen vollzieht sich individuell und aktiv (Norbert Neidenbach)	15
These 2: Zu kreativem Denken gehören Strukturen und Hilfen (Rainer Kluwe)	38
These 3: Soziales Lernen vollzieht sich in der Interaktion von Personen (Ursula Bahr, Heinz Berbalk)	52
These 4: Schulische Gruppenaktivitäten sind ohne Vorübungen stimulierbar (Waldemar Pallasch)	67
These 5: Schulische Motivation wird durch Selbstbestimmung und Selbstverwirklichung ermöglicht (Dierk Trempler)	83
<i>II. Thesen zur Beziehung zwischen somatischen und psychischen Prozessen in schulrelevanten Ausschnitten</i>	97
These 6: Physiologische Faktoren bestimmen Affekt, Kognition und Verhalten (Bernhard Dahme)	97
These 7: Körperliche und psychische Leistungsfähigkeit bedingen sich (Klaus Jessen)	110
These 8: Fachinhalte und Schüleralter sind unabhängig voneinander (Heidi Kleinschmidt)	117
These 9: Unterrichtsstunden können als Vigilanzsituationen bezeichnet werden (Waldemar Pallasch)	126

<i>III. Thesen zu Bedingungen und zur Auswirkung des Lehrerverhaltens</i>	145
These 10: „Lehrer“ lernen „Angst“ (Jochen Grell)	145
These 11: Zielvorstellungen und Verhaltensweisen im Unterricht müssen übereinstimmen (Wolf-Rüdiger Minsel)	159
These 12: Verhaltensauffälligkeiten der Schüler sind in pädagogischen Handlungen des Lehrers begründet (Jörg Schlee)	170
These 13: Lenkung ist für lernzieladäquate Unterrichts- situationen notwendig (Stefan Kaatz)	184
 <i>IV. Thesen zur Beurteilung, Diagnostik und Beratung in der Schule</i>	196
These 14: Testgläubigkeit und Test-Realität stehen im Widerspruch (Christine Schwarzer)	196
These 15: Tests für Beratung messen den Testleiter (Wolf-Rüdiger Minsel)	209
 <i>V. Integration (Waldemar Pallasch / Wolf-Rüdiger Minsel)</i>	222
 <i>Autorenverzeichnis</i>	231
 <i>Literaturverzeichnis</i>	233
 <i>Namenregister</i>	243
 <i>Sachregister</i>	246